Hallo ihr Lieben, in diesem Video möchte ich dir den einfachsten Weg zeigen, wie du dein Angebot präsentieren kannst. Und ich habe dafür jetzt einfach ein Beispiel, ein Flyer vor niemandem genommen, den, die wir schon begleitet haben. Und die gleichen Einheiten brauchen wir auch für eine Webseite, aber der Flyer ist ein bisschen leichter und deshalb beginnen wir damit. Und wenn du danach auch eine Webseite machen möchtest, also ein Salespage, dann können wir all diese Sachen übernehmen für deine Webseite, für dein Salespage, nur, dass wir noch ein bisschen ergänzt. Und diese erste Seite von einem Flyer ist vielleicht die schwierigste Seite, weil es hier darum geht, dass wir einfach sagen, was ist da unser Angebot. Hier steht drei Workshop Einheiten. Du kannst sagen, mein Naturprogramm oder mein Seminar oder mein Workshop, was auch immer. Wir haben früher drei Tages Workshop gehabt, also hier sagen wir eigentlich das Format von unserem Programm. Das ist das in einem Hotel, in einem Wald oder online, was auch immer. Und danach das Wichtigste ist, das ist der Name deines Programmes. Und hier steht Kinder leicht einschlafen und durchschlafen. Das ist das Programm oder das ist der Name von diesem Programm. Und wenn wir gut machen diesen Namen, dann verkauft selbst der Name schon, weil alle sagen, die Probleme haben damit, dass die Kinder einschlafen oder durchschlafen. Werden sie sagen, ja, was Kinder leicht einschlafen und durchschlafen, das interessiert mich. Also quasi der zweite Punkt hier auf dieser Seite der Name deines Programmes und je besser der Name ist, desto leichter verkauft sich das Programm. Und dann kommt noch dieser Punkt für, für wen ist dein Angebot? Ist das für, in diesem Fall, erschöpfte und ratlose Mütter und Väter? Oder ist dein Angebot für Väter und Söhne, die ihre Beziehung aufbauen möchten oder die gestresste Beziehungen haben? Also man kann die positive Seite oder die negative Seite hier hervorheben. Und auf dieser einen Seite sollten wir kommunizieren, was ist das Format? Ist das etwas ein Workshop, ein Seminar, ist es live oder ist es online, ist es im Wald oder im Hotel oder auf einem Schiff, was auch immer, dann der Name des Programmes und für wen dieses Angebot gilt. Und wenn du jetzt beim Start damit Probleme hast, diese Seite zu machen, dann mach einfach jetzt dazu Gedanken, muss noch nicht ausformuliert werden und geh einfach auf die zweite Seite, das ist das, was viel, viel leichter ist, weil hier auf dieser zweite Seite von einem Flyer darum geht, dass wir Probleme, Problempunkte oder Situationen aufzählen, in denen die Menschen sich wiedererkennen. Und hier steht zum Beispiel als Übertitel, also als Titel kennst du das. Und wenn die Menschen, wie du bei deinem Programm dabei haben möchtest, diese drei Punkte sagen, ja, das kann ich abhacken, ja, das bin ich, ja, das trifft bei mir auch zu, dann hast du sie so gut wie gewonnen. Also in diesem Fall steht, du bringst dein Kind ins Bett, erschreit und will wieder aufstehen oder dein Kind hat längere Mittagspause gemacht oder geschlafen und will am Abend nicht ins Bett oder dein Kind will in der Nacht aufstehen und spielen. Und wenn das erschöpfte Mütter lesen, dann werden sie sagen, oh ja, das trifft bei mir zu. Und danach, wenn wir diese drei Punkte aufgezählt haben, einfach drei Situationen im Alltag, dann zählen wir noch die Folgen davon aus. Also dadurch, dass die Kinder nicht schlafen wollen, sind einfach diese Mütter oder Väter erschöpft und auch ratlos. Und dann kommt, warum sind sie erschöpft und ratlos? Also du, weil du schon viele Nächte nicht mehr durchschlafen konntest, weil du bewusst oder unbewusst erwartest, dass dein Kind nicht ins Bett gehen möchte oder weil du weißt, dass dadurch weniger Zeit für dich persönlich und die Zeit mit deinem Mann bleibt. Das heißt, hier im unteren Teil dieser Seite schreiben wir die Konsequenzen davon aus, was passiert, wenn die Kinder nicht ins Bett gehen können, nicht einschlafen können. Also am Anfang, die ersten drei Punkte, wir schreiben drei Situationen vom Problem auf und danach schreiben wir drei Situationen auf, was sind die Folgen davon? Wenn du fertig bist mit dieser Seite, dann gehen wir auf die Seite des Wunsches oder welche Wünsche, welche Vorstellungen, welche Ziele haben diese Menschen, für die ich mein Angebot machen möchte. Und das führen wir ganz einfach ein. Das ist die dritte Seite des Fliers. Wünschte dir. Und dann beenden wir das einfach mit drei Punkten, dass dein Kind leicht ins Bett geht und friedlich einschlebt, dass du wieder einmal eine Nacht durchschlafen kannst, dass du wieder einmal einen Abend nur für dich und mit deinem Mann oder mit deinem Mann genießen kannst. Also das sind einfach die Wünsche von den ratlosen und erschöpften Väter und Mütter, deren Kinder einfach nicht einschlafen wollen. Und sie sind auch ratlos. Also dann gehen wir da auch hier rein. Das fühlst du einfach mit dieser Frage, fragst du dich? Wie schaffe ich es, dass mein Kind friedlich einschläft und durchschläft? Wie erreiche ich es, dass mein Kind einschläft, ohne dass es längere Zeit herumgetragen werden möchte oder dass es auf meinem Arm einschlafen wird und sobald ich es ins Bett lege, wie der wach ist. Also das sind wieder Situationen, die die Mama vielleicht noch nicht lösen können, weil sie kennen das zum Beispiel, dass Ratschläge da sind, zum Beispiel, dass die Kinder langeschreien lassen sollte oder auf dem Arm getragen sollte. Also verschiedene Strategien haben diese Mütter und Väter schon ausprobiert und das hat nicht funktioniert und deshalb müssen wir jetzt die Frage stellen, fragst du dich, wie das möglich ist, ohne diese Sachen, also dass mein Lange sie am Arm trägt oder wenn sie dann ins Bett gelegt werden und wir rausgehen, aus dem sie mir dann wieder aufgewacht werden. Also fragst du dich, wie du dein Ziel erreichen kannst, ohne diese Strategien, die du bis jetzt gemacht hast oder gewusst hast oder ausgeübt hast und nicht funktioniert hat. Dann gehen wir weiter, wir haben sie jetzt schon total vorbereitet, weil wir über die Probleme von ihnen geredet haben. Das war hier, kennst du das? Dann über die Konsequenzen, das ist hier unten diese drei Punkte, dann über die Wünsche von den Menschen und hier dann fragst du dich, wie das mit einem anderen Weg gehen kann, weil alle diese jetzigen Wege, die ich gegangen bin, einfach nicht funktioniert haben. Und danach, kommt der Ablauf quasi, das geht so, dass ich ein Dreivirkschop Einheiten für dich anbiete, das ist immer wieder Vormittags oder Nachmittags am Wochenende, die Termine machen wir gemeinsam aus. Es ist am besten, wenn du das am Anfang sagst und vielleicht nicht ganz konkret Termine abstimmst, aber du kannst dir auch schon ganz konkrete Termine angeben. Wir haben aber sehr oft mit den Organisatoren unsere Termine abgestimmt und so die Termine festgelegt. Dann sagst du auf dieser Seite auch deinen Preis pro Person oder Ehepaar und du gibst auch deinen Kontakt und deine Möglichkeit, wie sie sich anmelden sollen per E-Mail in diesem Fall. Und dann ist es noch extrem wichtig, eine Seite und das ist diese Seite, das ist diese über dich Seite quasi in dem Flyer, wer du bist. Hallo, ich bin Cornelia, Eltern meiner Tageskindes sagten ihr auch schon, ich sei eine, bei mir klappt alles Tagesmutter. Das heißt, dass die Eltern der Cornelia schon immer gesagt haben, dass bei ihr alles klappt und bei ihnen zu Hause nichts klappt. Und oft wurde sie gefragt, wie sie das schafft, dass die Kinder friedlich ein und durchschlafen bei ihr und zu Hause nicht. Und daraufhin kommt dieses mit meinem Kinder-Leicht-Einschlafen-Programm. Das heißt, dass diese Seite, ich sage euch nicht hier am Anfang reinkommen soll, sondern hier vor dem Ablauf. Das ist quasi der Übergang zwischen den Problemen und Wünschen, ist die Vorstellungsseite und dass sie dieses Programm anbietet und dann kommt dieser Ablauf. Und so schaut einfach ein Flyer aus, diese Punkte sind wichtig in dem Flyer. Und auch wenn du eine Webseite machen möchtest, das ist wie eine Mini Webseite, was hier auf dem Flyer steht. Und mach bitte deine Gedanken dazu, mach so viel Vorbereitung, wie viel Vorbereitung du machen kannst, aber aus dem Fluss heraus, das heißt, quäle dich nicht. Und dann machen wir den nächsten Schritt miteinander.